

# **BERICHT** über die

## **3. öffentliche Sitzung des Gemeinderates**

### **am Mittwoch, 23. November 2022**

Rathaus Stein, Festsaal

**Beginn:** 18.00 Uhr

**Vorsitzende:**

Bgm. Dr. Reinhard RESCH MSc (SPÖ)

1.Vbgm. Eva HOLLERER (SPÖ)

**Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:**

2.Vbgm. DI Dr. Florian KAMLEITNER (ÖVP)

StR Günter HERZ (SPÖ)

StR DI Bernadette LAISTER (ÖVP)

StR KR Prof. Helmut MAYER (SPÖ)

StR Mag. Peter MOLNAR (SPÖ)

StR Mag. Susanne ROSENKRANZ (FPÖ)

StR Martin SEDELMAIER (ÖVP)

StR Werner STÖBERL (SPÖ)

StR Martin ZÖHRER (FPÖ)

GR Alexandra AMBROSCH BEd (SPÖ)

GR Christa EBERL (ÖVP)

GR Andreas ETTENAUER (ÖVP)

GR Michael FERL (SPÖ)

GR Edith GRUBER (ÖVP)

GR Jochen HASLINGER (MFG)

GR DI (FH) Dominic HEINZ (NIK)

GR Hans HIPFL (FPÖ)

GR Dr. Eva Maria HOCHSTÖGER MSc (ÖVP)

GR Christoph HOFBAUER (FPÖ)

GR Barbara KANZLER (SPÖ)

GR Elfriede KREITNER (SPÖ)

GR Mag. Elisabeth KREUZHUBER MBA (SPÖ)

GR Nikolaus LACKNER (KLS)

GR Mag. Wolfgang MAHRER (KLS)

GR Patrick MITMASSER MSc (ÖVP)

GR Amelie MUTHSAM (SPÖ)

GR Mert ÖZSECGIN (SPÖ)

GR Ulla OSWALD (FPÖ)

GR DI Hans-Peter PRESSLER (ÖVP)

GR Hannelore ROHRHOFER (SPÖ)

GR Jennifer RÖNN (FPÖ)

GR Alfred SCHEICHEL (SPÖ)

GR Markus SCHWARZ (GRÜNE)

GR Robert SIMLINGER (NIK)

GR Mag. (FH) Iris WANNER (SPÖ)

GR Ronny WESSLING (KLS)  
GR Jakob WÖRTL (ÖVP)  
GR Kemal YAYLA (SPÖ)

**Entschuldigte Mitglieder des Gemeinderates:**

-

## **Tagesordnung:**

1. Bestellung der Bildungs- und Jugendgemeinderäte, der Sicherheitsgemeinderäte, der Seniorengemeinderäte sowie der Umweltgemeinderäte
2. Ludwig Ritter von Köchel Gesellschaft - Subvention für 2023 – 2025
3. 1.Nachtrag zum Standortmietvertrag NOKS510\_N18C zur Errichtung und zum Betrieb einer Telekommunikationsanlage durch ARGE Telekommunikationsanlagen GesbR
4. ~~Aufhebung Straßenbenennung „Sonnenstraße“ gem. §31 Abs.3 NÖ Bauordnung 2014~~
5. Straßenbenennung „Bäckergasse“ gem. §31 Abs.3 NÖ Bauordnung 2014
6. Anschaffung PV-Anlagen
7. Hochwasserschutz Donau – Krems – Förthof Vergabe Elektrische Mess-, Steuer- und Regelungstechnik und maschinelle Ausrüstung
8. Tarifordnung für Hafentgelte für die Benützung des Hafens Krems - Abänderung
9. Tarifordnung Musikschule – Änderung
10. Bericht über die Prüfung des Neubaus der Feuerwache Krems-Süd
11. Bericht über die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Haushalts- und Finanzsituation der Stadt Krems an der Donau und ihrer Stadtbetriebe Krems im Jahr 2021
12. Bericht über die Follow-up-Prüfung ausgewählter, untergeordneter Kassen

Bürgermeister Dr. Reinhard Resch MSc (SPÖ) eröffnet die 3. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen den Inhalt der 2. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wird kein Einwand erhoben.

Der Tagesordnungspunkt 4 „Aufhebung Straßenbenennung Sonnenstraße“ wird vor Eingehen in die Tagesordnung vom Vorsitzenden abgesetzt.

Dem gem. § 25 Abs. 2 NÖ STROG eingebrachten Dringlichkeitsantrag betreffend „Mitfahrbankerl“ von den Gemeinderäten der FPÖ wird die Dringlichkeit nicht zuerkannt.

Dem gem. § 25 Abs. 2 NÖ STROG eingebrachten Dringlichkeitsantrag betreffend „Verkehrsberuhigung Wasendorferstraße“ von den Gemeinderäten der FPÖ wird die Dringlichkeit nicht zuerkannt.

Dem gem. § 25 Abs. 2 NÖ STROG eingebrachten Dringlichkeitsantrag betreffend „Anfrage der Fraktion Volkspartei Krems vom 25.05.2022“ von den Gemeinderäten der ÖVP wird die Dringlichkeit nicht zuerkannt.

Der Vorsitzende berichtet über folgendes Thema: „Gasthaus Walzer geschlossen, STALAG Gedenkraum soll in Gneixendorf bleiben, Zwischenlösung: Kultur Mitte Raum gefunden“ in Form einer Mitteilung.

Der Vorsitzende berichtet über die Verfügung gemäß §44 NÖ STROG „Erneuerung der Energieliefervereinbarung mit der EVN für GAS“.

Es erfolgt die Behandlung der Beratungsgegenstände unter dem Vorsitz von Bgm. MedR Dr. Reinhard Resch MSc (SPÖ) wobei 1. Vizebürgermeisterin Eva Hollerer bei den Tagesordnungspunkten 1 bis 3 den Vorsitz innehatte.

## **Behandlung der Beratungsgegenstände:**

### **Tagesordnungspunkt 1:**

#### **Bestellung der Bildungs- und Jugendgemeinderäte, der Sicherheitsgemeinderäte, der Seniorengemeinderäte sowie der Umweltgemeinderäte:**

Berichterstatter: Bgm. Dr. Reinhard Resch MSc

Gemäß §35a NÖ STROG werden folgende Mitglieder zu Bildungsgemeinderäte\*Innen bestellt:

GR Alexandra Ambrosch BEd (SPÖ)

GR Edith Gruber (ÖVP)

Gemäß §35a NÖ STROG werden folgende Mitglieder zu Jugendgemeinderäte\*Innen bestellt:

GR Amelie Muthsam (SPÖ)

GR Jakob Wörtl (ÖVP)

Gemäß §35a NÖ STROG werden folgende Mitglieder zu Sicherheitsgemeinderäte\*Innen bestellt:

GR Hannelore Rohrhofer (SPÖ)

GR Andreas Ettenauer (ÖVP)

Gemäß §35a NÖ STROG werden folgende Mitglieder zu Seniorengemeinderäte\*Innen bestellt:  
GR Alfred Scheichel (SPÖ)  
GR Christa Eberl (ÖVP)

Gemäß §35a NÖ STROG werden folgende Mitglieder zu Umweltgemeinderäte\*Innen bestellt:  
StR Mag. Peter Molnar (SPÖ)  
GR Patrick Mitmasser MSc (ÖVP)

**Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Antrag wird mit den Stimmen der SPÖ, der ÖVP, der KLS und der Grünen, bei Gegenstimmen der FPÖ und Stimmenenthaltung der NIK und der MFG **mehrheitlich angenommen**.

**Tagesordnungspunkt 2:**

**Ludwig Ritter von Köchel Gesellschaft Subvention für 2023-2025**

Berichterstatter: Bürgermeister Dr. Reinhard Resch

„Die Stadt Krems gewährt der Ritter von Köchel Gesellschaft zur Durchführung ihres bereits bewährten Konzertprogramms und zusätzlich für die jährliche Umsetzung des Beethovenfestivals in Gneixendorf je € 21.000,00 in den Jahren 2023, 2024 und 2025.  
Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt auf der VASSt. 1/3290/757714 jeweils in zwei Teilbeträgen am 31. März und am 30. September. Die Beträge sind in den jeweiligen Budgets vorzusehen.“

**Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

**Tagesordnungspunkt 3:**

**1. Nachtrag zum Standortmietvertrag NOKS510\_N18C zur Errichtung und zum Betrieb einer Telekommunikationsanlage durch ARGE Telekommunikationsanlagen GesbR**

Berichterstatter: Bürgermeister Dr. Reinhard Resch

Die Stadt Krems verlängert mit der Unterzeichnung des beiliegenden 1. Nachtrags zum Standortmietvertrag NOKS510\_N18C den bereits bestehenden Mietvertrag mit der ARGE Telekommunikationsanlagen GesbR für weitere fünf Jahre.

Die Mieteinnahmen werden auf der VASSt. 2/3620/8290 verbucht.

**Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

**Tagesordnungspunkt 5:**

**Straßenbenennung „Bäckergasse“ gem. §31 Abs.3 NÖ Bauordnung 2014**

Berichterstatter: StR Günter Herz

In der Katastralgemeinde Egelsee befindet sich im südlichen Bereich eine vom Gründlweg in die Braunsdorfer Straße abzweigende Verbindungsstraße (Parz. Nr. 2145/3, KG Egelsee).  
Die sich im Eigentum der Stadt Krems befindliche Parzelle stellt in der Natur eine asphaltierte Fahrbahn dar und ist im rechtskräftigen Flächenwidmungsplan als öffentliche Verkehrsfläche (Vö) gewidmet.

Durch die Benennung der gegenständlichen Straße als „Bäckergasse“ soll ein Bezug zu der ehemals im Nahbereich angesiedelten Bäckerei hergestellt werden.

**Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

**Tagesordnungspunkt 6:**

**Anschaffung PV-Anlagen**

Berichterstatter: StR Mag. Peter M O L N A R

Im Frühjahr 2022 wurde von der KEM die Prüfung weiterer PV-Anlagen-Standorte beauftragt, um den Eigenversorgungsanteil der Stadt mit sauberem Sonnenstrom zu erhöhen. Den einschlägigen Förderkriterien folgend und bundesvergabegesetzkonform wurden PV-Anlagen auf der VS Stein, der VS Lerchenfeld, dem KIGA Lerchenfeld, dem städtischen Wirtschaftshof, dem Parkhaus Altstadt und dem Schulzentrum Krems mit einer Gesamtleistung von rd. 264 kWh-peak vorbereitet und lanciert. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der sechs PV-Anlagen an die Bestbieter auf Basis der Vergabeempfehlung.

**Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

**Tagesordnungspunkt 7:**

**Hochwasserschutz Donau-Förthof Vergabe Elektrische Mess-, Steuer- und Regelungstechnik und maschinelle Ausrüstung**

Berichterstatter: Stadtrat Werner Stöberl

Die Stadt Krems an der Donau plant für den Ortsteil Förthof die Umsetzung einer Hochwasserschutzanlage gegen ein 100-jährliches Hochwasserereignis der Donau. In einem ersten konkreten Schritt ist durch eine Errichtungsgesellschaft geplant, den Bereich um den historisch gewachsenen Teil des Förthofs (Bauabschnitt 1) einer Generalsanierung samt Ausbaumaßnahmen und Nutzungsänderung umzugestalten, wodurch die geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen für diesen Bereich vorgezogen werden.

Für die Hochwasserschutzanlage für diesen gegenständlichen Bereich, wurden die Erd- und Baumeisterarbeiten bereits durchgeführt und die Anlagenteile für den mobilen Hochwasserschutz geliefert.

Die Arbeiten, Lieferung und Montage für die Elektrische Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR) und die maschinelle Ausrüstung wurden nun für den Hochwasserschutz Förthof, für diesen gegenständlichen Bereich im offenen Verfahren im Unterschwellenbereich öffentlich ausgeschrieben. Auf Grund des Prüfberichtes vom 17.10.2022 wird vorgeschlagen, die Vergabe der Arbeiten, Lieferung und Montage für die Elektrische Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR) und die maschinelle Ausrüstung für die Errichtung der Hochwasserschutzanlage für den Stadtteil Förthof in Stein – Bauabschnitt 1, an die

Fa. Gis Aqua Austria GmbH, 3300 Amstetten, Clemens-Holzmeister-Straße 3 mit einer Vergabesumme von € 402.853,08 inkl. 20%USt. durchzuführen.

**Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

### **Tagesordnungspunkt 8:**

#### **Ersatzanschaffung eines Klein LKW“s inkl. Winterdienstgeräten und Böschungsmäher**

Berichterstatter: Stadtrat Werner Stöberl

Der Klein LKW KS 725 AA ist technisch und wirtschaftlich überholt. Anstehende Reparaturen sind auf Grund der Abnutzung nicht mehr vertretbar. Dieses Fahrzeug soll nun ausscheiden und als Ersatz ein neuer Klein LKW angeschafft werden.

Für die Anschaffung des Klein LKW“s wurde auf die vorhandenen Ausschreibungsergebnisse der Bundesbeschaffungsagentur (BBG) zurückgegriffen.

Ausschreibungsverfahren der Bundesbeschaffungsagentur (BBG)

Fa. Reform-Werke Bauer & Co Gesellschaft m.b.H. A-4600 Wels, Haidestraße 40

Angebotspreis inkl. 20% MWSt. € 227.166,62

Es wird daher beantragt, der Gemeinderat der Stadt Krems an der Donau wolle beschließen:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

„Der Gemeinderat der Stadt Krems an der Donau genehmigt für den Geschäftsbereich Wirtschaftshof als Ersatzanschaffung für das alte Trägerfahrzeug KS 725 AA, Baujahr 2000, den Ankauf eines neuen Klein LKW“s, Reform Muli (lt. BBG-Ausschreibung).

Die Verrechnung der Ausgaben ist unter Investitionen SBK-Dienstleistung, Arbeitsgebiet Wirtschaftshof (5/820) vorzunehmen.“

#### **Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

### **Tagesordnungspunkt 9:**

#### **Tarifordnung - Änderung**

Berichterstatter: StR Mag. Susanne Rosenkranz

Auf Grund der aktuellen, steigenden Personal- und Aufwandskosten im Bereich der Musikschule wird der Tarif für einen 10er-Block Musikschulunterricht á 50 Minuten ab 4 TeilnehmerInnen von € 158,00 auf € 168,00 angehoben.

Die Änderung tritt mit 01.01.2023 in Kraft.

#### **Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Bürgermeister Dr. Reinhard Resch MSc (SPÖ) stellt den **Antrag zur Geschäftsordnung:** „Die Tagesordnungspunkte 10, 11 und 12 sollen in einem referiert sowie debattiert und dann einzeln abgestimmt werden.“ Der Antrag zur Geschäftsordnung wird **einstimmig** angenommen.

### **Tagesordnungspunkt 10:**

#### **Prüfbericht Neubau der Feuerwache Krems-Süd**

Berichterstatter: GR Mag. Wolfgang Mahrer

Der Gemeinderat der Stadt Krems an der Donau nimmt den Bericht des Kontrollamtes vom August 2022 zum Neubau der Feuerwache Krems-Süd zur Kenntnis.

#### **Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Bericht wird **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

**Tagesordnungspunkt 11:**

**Prüfbericht zu den finanziellen Auswirkungen von Covid im Jahr 2021**

Berichterstatter: GR Mag. Wolfgang Mahrer

Der Gemeinderat der Stadt Krems an der Donau nimmt den Bericht des Kontrollamtes vom Juli 2022 zu den finanziellen Auswirkungen von Covid im Jahr 2021 zur Kenntnis.

**Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Bericht wird **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

**Tagesordnungspunkt 12:**

**Prüfbericht untergeordnete Kassen 2022**

Berichterstatter: GR Mag. Wolfgang Mahrer

Der Gemeinderat der Stadt Krems an der Donau nimmt den Bericht des Kontrollamtes vom Juli 2022 zu den untergeordneten Kassen zur Kenntnis.

**Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Bericht wird **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

Der Vorsitzende nimmt die Anfrage der KLS betreffend „Energieersparnis und Amortisationsdauer durch Umstellung des Flutlichtes im Kremser Stadion auf LED“ entgegen und kündigt die schriftliche Beantwortung an.

**Ende: 19.25 Uhr**